



Presseinformation

31. März 2020

Die Küken sind los!

„Osterküken“ im Livestream des Staatlichen Naturhistorischen Museums

Der 24. Jahrgang der beliebten Osterküken kann in diesem Jahr leider nicht im Museum besucht werden. Zur Senkung des Infektionsrisikos ist das Naturhistorische Museum ebenso wie weitere Kultureinrichtungen vorübergehend geschlossen. Auf kleine Küken muss dennoch niemand verzichten: das Naturhistorische Museum hat einen Livestream eingerichtet und so können zunächst die Eier und ab dem 9. April auch die frischgeschlüpften Küken sicher vom heimischen Sofa aus beobachtet werden.

Die Eier werden seit dem 20. März in zwei elektrischen Brutapparaten bei 37-38°C bebrütet. Nach etwa 3 Wochen wird am 9. April mit dem Schlupf der ersten Küken gerechnet. Bis zu 5 Stunden braucht ein Küken, um sich mit Hilfe des Eizahnes aus der Schale herauszupicken. In diesem Jahr werden drei unterschiedliche Hühnerrassen ausgebrütet. Neben den sogenannten „Sundheimern“ und „Vorwerk-Hühnern“ finden sich auch die Eier der „Ostfriesische Möwen“ aus dem letzten Jahr im Naturhistorischen Museum. Die Küken aus 2019 wurden an den heilpädagogischen Hof in Isenbüttel gegeben, der in diesem Jahr freundlicherweise die Eier dieser Hühner zur Verfügung stellte.

Neben dem Livestream werden auf Facebook und Instagram Eindrücke der vergangenen Osterküken-Ausstellungen gezeigt und die diesjährigen Hühnerrassen vorgestellt.

Osterküken

Laufzeit: 9. bis 20. April 2019

Livestream: www.facebook.com/user/snhm2012

Pressestelle:

Annika Beckmann, Mitarbeiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel 0531 – 1225 4412, E-Mail: a.beckmann@3landesmuseen.de

Silke Röhling, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel 0531 – 1225 4400, Mobil 0163 – 5917 114, E-Mail: s.roehling@3landesmuseen.de